

Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden

Ihr Ansprechpartner
Jürgen Schmidt

Durchwahl
Telefon +49 351 446 2200
Telefax +49 351 446 2375

presse@
stadd.justiz.sachsen.de*

11.03.2025

Verdacht des Betruges im besonders schweren Fall in fünf Fällen

Beschuldigter festgenommen

Gemeinsame Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden

Polizeidirektion Dresden

Die Staatsanwaltschaft Dresden und die Polizeidirektion Dresden ermitteln gegen einen 41-jährigen Syrer wegen des Verdachts des Betrugs im besonders schweren Fall in fünf Fällen. Dem Beschuldigten wird vorgeworfen, sich als Autohändler ausgehend, im Zeitraum April bis Dezember 2024 in Dresden und Umgebung sieben hochwertige Fahrzeuge zum Preis von insgesamt über 1,8 Millionen Euro verkauft und - wie von vornherein beabsichtigt - nach ganz oder teilweiser Zahlung des Kaufpreises nicht geliefert zu haben. Insgesamt soll der Beschuldigte aus den Verkäufen über 1,5 Millionen Euro vereinnahmt und anschließend unter anderem für den Kauf eines hochwertigen Autos verwendet sowie teilweise über verschiedene Konten ins Ausland transferiert haben.

Der Beschuldigte wurde am 11. März 2025 in Dresden aufgrund eines bereits bestehenden Haftbefehls in diesem Verfahren festgenommen. Er soll noch heute dem zuständigen Ermittlungsrichter am Amtsgericht Dresden vorgeführt werden. Zugleich wurden heute in dem Verfahren Durchsuchungsmaßnahmen unter anderem in Dresden und in Kiel realisiert. Dabei wurden Dokumente und Speichermedien als Beweismittel sichergestellt.

Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Dresden und der Polizeidirektion Dresden - auch in Bezug auf etwaige Mittäter und Gehilfen des Beschuldigten - dauern an und werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden
Lothringer Straße 1
01069 Dresden

www.justiz.sachsen.de/stadd

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 6 und 13.

Gekennzeichnete
Behindertenparkplätze befinden
sich vor dem Haus.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.